

**Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben
der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
bei der Vertragsdurchführung im privatrechtlich ausgestalteten Benutzungsverhältnis**

1. Wer sind wir?

Der Zweckverband nimmt für seine Mitgliedsgemeinden die Aufgabe der Abwasserentsorgung und der Trinkwasserversorgung wahr. Zur Wahrnehmung seiner Aufgaben schließt der Zweckverband nach Maßgabe der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) und seiner Ergänzenden Versorgungsbedingungen Versorgungsverträge und ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Vertragserfüllung verantwortlich.

2. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die Geschäftsführung des Zweckverbandes als entgelterhebende Behörde richten. Sie ist Verantwortliche im Sinne der DS-GVO. Die Kontaktdaten sind:

WAZ Friedland, Hagedornstraße 4, 17098 Friedland

Telefon: 039601 – 20840

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zur Vertragsdurchführung benötigen wir personenbezogene Daten. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung der jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Dabei ist die Verarbeitung rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

- **Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)**
Die Rechtmäßigkeit für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist bei Einwilligung zur Verarbeitung für festgelegte Zwecke gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

- **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO)**
Um unseren vertraglichen Pflichten zur Erbringung von Leistungen für unsere Kunden nachzukommen oder auch zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage erfolgen, verarbeiten wir personenbezogene Daten. Die weiteren Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können Sie den Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

- aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO)

Der Zweckverband unterliegt unterschiedlichen rechtlichen Verpflichtungen, die eine Verarbeitung personenbezogener Daten erfordern. Dies sind Anforderungen auf gesetzlicher Grundlage, wie etwa die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften nach dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung, der Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV), oder der öffentlich-rechtlichen Grundlagen des Anschluss- und Benutzungsverhältnisses (Satzung).

4. Sind Sie verpflichtet, personenbezogene Daten bereitzustellen?

Im Rahmen des Versorgungsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Vertrages und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

5. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogenen Daten:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben
z.B. Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- für die Berechnung und Erhebung der Entgelte erforderliche Informationen
z.B. Zählerstände, Mengenangaben, Grundstücksbezeichnung, Grundstücksverhältnisse, Bankverbindung, Angaben über geleistete oder erstattete Entgelte, Angaben über gestellte Anträge sowie Einwendungen gegen die Rechnung bzw. Klageverfahren.

Bei Dritten erheben wir personenbezogene Daten, soweit diese gesetzlich zu Mitteilung an uns verpflichtet sind. Können wir einen relevanten Sachverhalt nicht mit Ihrer Hilfe aufklären, dürfen wir Sie betreffende personenbezogenen Daten auch durch Nachfragen bei Dritten erheben (z.B. Auskunftsersuchen beim Einwohnermeldeamt). Im Vollstreckungsverfahren können wir Daten bei Drittschuldnern erheben (z.B. Kreditinstitut oder Arbeitgeber). Außerdem können wir öffentlich zugängliche Informationen (z.B. aus Zeitungen, öffentlichen Registern - wie dem Grundbuch - oder öffentlichen Bekanntmachungen) erheben.

6. Wie verarbeiten wir diese Daten?

In der Regel werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und dann in maschinellen Verfahren der Berechnung und Geltendmachung der Entgelte zugrunde gelegt. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

7. Wer sind mögliche Empfänger Ihrer Daten?

Innerhalb des Zweckverbandes sind die Stellen zugriffsberechtigt, die die Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Der Zweckverband lässt einzelne Leistungen durch sorgfältig ausgewählte und datenschutzkonform beauftragte Dienstleister ausführen, die ihren Sitz innerhalb der EU haben. Dies sind Unternehmen in den Kategorien: *IT-Dienstleistungen, Zahlungsverkehr, Druckdienstleister, Abrechnung, Inkasso und Beratung* sowie Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen. Empfänger personenbezogener Daten können u.a. sein:

- öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden, Kommunen) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- andere Unternehmen oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (z.B. *Abwasser- und Entsorgungsunternehmen/betriebe, Auskunftsteien*)

Eine aktive Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten müssen wir so lange speichern, wie sie für die Vertragsdurchführung erforderlich sind. Dies hängt unter anderem von den Verjährungsfristen gemäß §§ 194 ff. BGB ab. Aufgrund des Grundsatzes der Einmaligkeit der Erhebung von Baukostenzuschüssen und Kostenerstattungen werden hierfür erhobene personenbezogene Daten dauerhaft gespeichert. Weiterhin werden personenbezogene Daten so lange gespeichert, wie gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen (z.B. nach §§ 238, 257 HGB – 6 bzw. 10 Jahre).

9. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 DS-GVO.

- **Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Gegenstand (z.B. Entgeltart und Erhebungszeitraum) und zum Verfahrensabschnitt (z.B. Rechnungsstellung, Vollstreckung) gemacht werden.

- **Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer Vertragspflichten und sonstiger gesetzlichen Pflichten noch benötigt werden (vgl. oben 7.).

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen, soweit die Voraussetzungen nach Art. 18 DS-GVO hierfür gegeben sind.

- **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegenüber dem oben angegebenen Verantwortlichen zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung bestehen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen (z.B. Vertragsdurchführung), oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

- **Recht auf Widerruf**

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt worden sind.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Dieses Recht gilt nicht für eine Verarbeitung, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Allgemeiner Hinweis: Wir werden Ihnen grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

• **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. Die Kontaktdaten der Datenschutzbehörde des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind: Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Werderstraße 74a, 19055 Schwerin, E-Mail: info@datenschutz-mv.de